

Ressort: Gesundheit

Bericht: EU-Finanzierung von Ebola-Labors gesichert

Brüssel, 29.07.2015, 13:40 Uhr

GDN - Europas wichtigstes Projekt im Kampf gegen die Ebola-Epidemie ist offenbar vorläufig gesichert: Die Teams des European Mobile Laboratory (EMLab) helfen in Westafrika bei der schnellen Diagnose neuer Infektionen. Nachdem die beteiligten Forscher monatelang bangten, Brüssel könne das nötige Geld streichen, berichtet "Die Zeit" jetzt, dass die Finanzierung bis zum Jahresende fortgesetzt wird.

"Das mobile Labor ist ein wichtiger Teil der europäischen Antwort auf die Krise", sagte der Sprecher der EU-Kommission für Humanitäre Hilfe und Krisenmanagement, Alexandre Polack. "Wir haben uns entschieden die Finanzierung mindestens bis zum Jahresende zu verlängern." Das EMLab wird vom Hamburger Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin koordiniert, es kann große Mengen von Blutproben innerhalb kurzer Zeit auf Spuren des Virus hin untersuchen. Monatlich kostet der Betrieb 180.000 Euro, schreibt die "Zeit".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-58266/bericht-eu-finanzierung-von-ebola-labors-gesichert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com